



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BMVI-Förderprojekt „Evelix“ gestartet: Daten über Fahrten, Ladevorgänge und Batterieentwicklung von Elektroautos mehrwertstiftend einsetzen

Am 1. Oktober 2020 ist in Berlin das Projekt „Evelix“ gestartet, gefördert mit Mitteln des mFUND, einer Initiative des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Das Projekt verfolgt das Ziel, aus Daten über das Fahr- und Ladeverhalten realer Nutzer von Elektrofahrzeugen zu lernen und die Nutzer bei der Kosten- und Batterieoptimierung im Alltag zu unterstützen. So soll die Bundesregierung mit realen Daten zur Nutzung von Elektrofahrzeugen unterstützt werden.

Die größte Herausforderung besteht vor allem für öffentliche Koordinierungseinrichtungen und die Nationale Leitstelle für Ladeinfrastruktur (nationale-leitstelle.de) darin, dass die verschiedenen Nutzungs- und Ladetypen von Elektrofahrzeugen unzureichend analysiert sind. Mithilfe des Projektes soll vor allem der Bedarf an zukünftiger Ladeinfrastruktur in Deutschland besser geplant werden können. Beispielsweise wird untersucht, wo die Deutschen am häufigsten laden. Wie sich das häufige Schnellladen von Elektrofahrzeugen auf die Batteriequalität auswirkt, ist ein weiteres von zahlreichen Forschungsinteressen des Projektes.

Die Idee für das Projekt entstand aus jüngsten Nutzerstudien des Teams aus Emobility-Branchenexperten hinter „Evelix“, woraus überraschende Erkenntnisse über die Nutzung von Ladeinfrastruktur stammen. Um die verschiedenen Ladetypen und -gewohnheiten besser verstehen zu können, setzt „Evelix“ auf die ganzheitliche Gewinnung von Daten in Zusammenarbeit mit Nutzern von Elektrofahrzeugen und zur Verbesserung der Fahrzeugtechnologie, Apps und Ladeinfrastrukturangebote. Das Projekt hat eine Laufzeit von zehn Monaten und umfasst neben einer Konzeptions- und Entwicklungsphase auch ein Reallabor mit einer signifikanten Anzahl von Elektrofahrzeugnutzern.

Über mFUND:

Im Rahmen der Forschungsinitiative mFUND fördert das BMVI seit 2016 Forschungs- und Entwicklungsprojekte rund um datenbasierte digitale Anwendungen für die Mobilität 4.0. Neben der finanziellen Förderung unterstützt der mFUND mit verschiedenen Veranstaltungsformaten die Vernetzung zwischen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Forschung sowie den Zugang zum Datenportal mCLOUD. Weitere Informationen unter www.mfund.de

Kontakt

Sebastian Conradi
sebastian.conradi@evelix.app